

Offertenbestellung

Name Arbeitgeber/ _____
Name Selbständigerwerbender _____
Rechtsform _____
Adresse _____
Kontaktperson / Tel. Nr. _____
Mitglied SAV: ja / nein _____

Offerte gültig ab _____
Personengruppe _____
 (pro Personengruppe ist ein separates Formular auszufüllen)

							Variante 1	Variante 2
Versichert als	AN	Arbeitnehmer					<input type="checkbox"/> AN	<input type="checkbox"/> AN
	SE	Selbständigerwerbend					<input type="checkbox"/> SE	<input type="checkbox"/> SE
1. Versicherter Lohn	L1	Risikolohn Höchstbetrag: nicht definiert					<input type="checkbox"/> L1	<input type="checkbox"/> L1
	L2	Höchstbetrag definiert zwischen CHF 85'321 und 853'200 Betrag CHF →						
	K0	Kein Koordinationsabzug					<input type="checkbox"/> K0	<input type="checkbox"/> K0
	KBG	BVG-Koordinationsabzug in % des Beschäftigungsgrades, mind. 40%					<input type="checkbox"/> KBG	<input type="checkbox"/> KBG
	K100	BVG-Koordinationsabzug (CHF 24'885)					<input type="checkbox"/> K100	<input type="checkbox"/> K100
	L3	Sparlohn (darf nicht höher als Risikolohn sein) Höchstbetrag: nicht definiert					<input type="checkbox"/> L3	<input type="checkbox"/> L3
L4	Höchstbetrag definiert zwischen CHF 85'321 und 853'200 Betrag CHF →							
2. Risiko	R30	IV-Rente 30%, Partnerrente 18%, IV-Kinderrente/Waisenrente 6%					<input type="checkbox"/> R30	<input type="checkbox"/> R30
	R40	IV-Rente 40%, Partnerrente 24%, IV-Kinderrente/Waisenrente 8%					<input type="checkbox"/> R40	<input type="checkbox"/> R40
	R50	IV-Rente 50%, Partnerrente 30%, IV-Kinderrente/Waisenrente 10%					<input type="checkbox"/> R50	<input type="checkbox"/> R50
	R60	IV-Rente 60%, Partnerrente 36%, IV-Kinderrente/Waisenrente 12%					<input type="checkbox"/> R60	<input type="checkbox"/> R60
		Wartefrist für die Invalidenrente (wählbar 12 oder 24 Monate)					<input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 24	<input type="checkbox"/> 12 <input type="checkbox"/> 24
3. Sparen	Alter	18-24	25-34	35-44	45-54	ab 55		
	SP1	0%	8%	11%	16%	19%	<input type="checkbox"/> SP1	<input type="checkbox"/> SP1
	SP2	0%	9%	13%	18%	21%	<input type="checkbox"/> SP2	<input type="checkbox"/> SP2
	SP3	0%	10%	15%	20%	25%	<input type="checkbox"/> SP3	<input type="checkbox"/> SP3
	SP4	0%	25%	25%	25%	25%	<input type="checkbox"/> SP4	<input type="checkbox"/> SP4
4. Zusatz	TK0, TK1, TK3, TK5	Zusätzliches Todesfallkapital: Vielfaches des versicherten Risikolohnes (wählbar 0, 1, 3 oder 5)					<input type="checkbox"/> TK0 <input type="checkbox"/> TK1 <input type="checkbox"/> TK3 <input type="checkbox"/> TK5	<input type="checkbox"/> TK0 <input type="checkbox"/> TK1 <input type="checkbox"/> TK3 <input type="checkbox"/> TK5
Aufteilung Finanzierung		Anteil Arbeitgeber _____ % (muss mindestens 50% sein)						
		Anteil Arbeitnehmer _____ %						

Pro Kästchen ist eine Angabe zu machen

Besteht bereits ein Anschluss an eine Vorsorgeeinrichtung? Nein Ja, bei wem? _____

Wenn ja, sind Leistungsfälle vorhanden? Nein Ja (Bitte Leistungsabrechnungen beilegen)

Besteht eine Krankentaggeldversicherung für alle Mitarbeiter mit Volldeckung von mind. 80% während 720 Tagen? Nein Ja, bei wem? _____

Für eine einzelne versicherte Person: (bei mehreren Personen bitte Seite 3 ausfüllen!)

Geb. Datum _____ Zivilstand: _____
 AHV-Bruttolohn: _____ Beschäftigungsgrad: _____ vorhandene FZL: _____

Erläuterungen (Details entnehmen Sie dem Vorsorgereglement und Anhang, gültig ab 01.01.2017, auf unserer Internetseite)

1. Gültig ab: Ein Planwechsel ist jeweils nur auf 1. Januar möglich.

2. Personengruppe

Der Arbeitgeber/Selbständigerwerbende wählt im Einverständnis mit seinem Personal die Vorsorgepläne für die berufliche Vorsorge aller Versicherten. Der Grundsatz der Kollektivität ist eingehalten, wenn die Vorsorgeeinrichtung in ihrem Reglement eine oder mehrere Personengruppen (=Kollektive) von Versicherten vorsieht. Die **Zugehörigkeit zu einer Personengruppe** muss sich nach objektiven Kriterien richten (Art. 1c Abs. 1 BVV2). Erlaubt sind:

- Hierarchie (Bsp. Sekretariat, übriges Personal, Praktikanten, angestellte Anwälte, Inhaber/Selbständigerwerbende, etc.);
- Ausgeübte Funktion (Bsp. Arbeitnehmer, Selbständigerwerbende);
- Anzahl der Dienstjahre (Bsp. weniger als fünf Jahre, mehr als fünf Jahre);
- Lohnhöhe (Bsp. bis CHF 148'200, grösser als CHF 148'201).

Pro Anschluss können mehrere Personengruppen nach Art. 1c BVV2 gebildet werden. Pro Personengruppe können bis zu drei Vorsorgepläne gewählt werden (Art. 1d Abs. 1 BVV2).

Unsere Empfehlung für Personengruppen: Sekretariatsmitarbeiter / Angestellte Anwälte / Inhaber
Pro Personengruppe ist ein separates Formular auszufüllen.

3. Informationen zur Wahl des Vorsorgeplans pro Personengruppe

Grundsätzlich:	sind alle Risikomodule mit allen Sparmodulen, Zusatzmodulen (zusätzliches TK) und Wartefristen kombinierbar. Einschränkungen sind unten im Kasten ersichtlich!
Risikolohn / Sparlohn:	Ab einer Jahreslohnsumme von CHF 85'321 (Stand 2019) kann der Risikolohn höher sein als der Sparlohn. Der maximal versicherbare Risikolohn und Sparlohn entspricht höchstens dem AHV-Einkommen der Selbständigerwerbenden oder dem AHV-Lohn bei Arbeitnehmern.
Begrenzung der max. Lohnsumme:	Obligatorisch zu versichern sind AHV-Jahreslöhne von CHF 21'330 bis CHF 85'320 (Stand 2019). Im Überobligatorium sind Löhne bis CHF 853'200 (Stand 2019) versicherbar.
Wartefrist:	Eine Wartefrist von 24 Monaten ist nur möglich, wenn das Taggeld der Krankenversicherung mind. 80% des Lohnes beträgt und die Taggeldversicherung vom Arbeitgeber mind. zur Hälfte mitfinanziert wird (Volldeckung).

Bei Selbständigerwerbenden werden die reglementarischen Risikoleistungen infolge eines Unfalls auch für den Einkommensteil unter dem Maximallohn nach UVG (zurzeit CHF 148'200) ausgerichtet.

Folgende **Plankombinationen** sind möglich, die zudem mit jeder Variante für den Koordinationsabzug kombiniert werden können:

Risikomodul	Sparmodul	Todesfallkapital	Wartefrist
R40, R50 oder R60	SP1	TK0, TK1, TK3 oder TK5	12 oder 24
R40, R50 oder R60	SP2	TK0, TK1, TK3 oder TK5	12 oder 24
R40, R50 oder R60	SP3	TK0, TK1, TK3 oder TK5	12 oder 24
R30	SP4	TK5	12 oder 24
R40	SP4	TK0, TK1, TK3 oder TK5	12
R40	SP4	TK3 oder TK5	24
R50 oder R60	SP4	TK0, TK1, TK3 oder TK5	12 oder 24

Einschränkungen: SP4 ist nur bei einer **Mindestjahreslohnsumme von CHF 113'760 (Stand 2019)** möglich.

R30 kann nur mit SP4 und TK5 kombiniert werden (105% Beschränkung).

R40 mit SP4 und einer Wartefrist von 24 Monaten muss ein TK3 oder TK5 vorsehen (6%-Regel Art. 1h BVV2).

Offertenbestellung

Personalliste

Name Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	Zivilstand	Variante Vorsorgeplan	Beschäftigungsgrad	AHV- Bruttolohn	Risikolohn	Sparlohn	Vorhandene FZL

Anstelle der ausgefüllten Personalliste können Sie den aktuellen Sammelausweis beilegen. Sollte auf dem Sammelausweis das Geburtsdatum der versicherten Personen nicht ersichtlich sein, ist dieses manuell nachzutragen.